



UNIVERSITÄTS-
KINDERSPITAL
ZÜRICH

*Rehabilitationszentrum
Affoltern am Albis*

| REHABILITATION

Therapeutische Spielgruppe





Spiel und Therapie

Das Rehabilitationszentrum Affoltern am Albis bietet neben dem individuellen Therapie- und Förderprogramm eine therapeutische Spielgruppe an. Die Spielgruppe wird dreimal pro Woche jeweils mit einem heilpädagogischen, ergotherapeutischen und physiotherapeutischen Schwerpunkt gestaltet. Zudem ermöglicht uns die facettenreiche Umgebung, den Kindern in verschiedenen Entwicklungsstufen abwechslungsreiche Angebote und Reize anzubieten.

Erfahrungen auf sozialer, emotionaler und motorischer Ebene sind Grundlage für die ganzheitliche Entwicklung des Kindes und die Entfaltung seiner Persönlichkeit. In unserer therapeutischen Spielgruppe werden Kinder durch attraktive, entwicklungsfördernde Angebote spielerisch dazu veranlasst, Erfahrungen mit dem eigenen Körper, unterschiedlichen Materialien

sowie im sozialen Umgang zu sammeln. Den Kindern werden gezielt alle Sinne ansprechende, motorische und kognitive Spiele und Materialien angeboten. Diese unterstützen die Kinder in ihrer Entwicklung und dienen als Grundlage für das Lernen.

Die therapeutische Spielgruppe wird anhand eines festgelegten Jahresprogrammes interdisziplinär organisiert. Die klaren Rahmenbedingungen und wiederkehrenden Rituale geben den Kindern einen Wiedererlebenswert und Sicherheit.



Kontakt:

Stationäre Physiotherapie:

Telefon +41 44 7625 238

Stationäre Ergotherapie:

Telefon +41 44 7625 237

Heilpädagogische Frühförderung:

Telefon +41 44 7625 380

Was sind die therapeutischen Schwerpunkte?

- Körpererfahrung/Bewusstsein für den eigenen Körper
- sensorische Wahrnehmung
- Grobmotorik
- Gleichgewicht
- Feinmotorik
- Ausdauer/Aufmerksamkeit
- Eigenregulation
- Soziales Miteinander

Für wen ist die therapeutische Spielgruppe geeignet?

Die therapeutische Spielgruppe bietet Platz für maximal vier Kinder, die jünger als fünf Jahre sind und im stationären Setting des Rehabilitationszentrums verbleiben. Jedes Kind wird dabei intensiv begleitet.

Wie ist der Ablauf der therapeutischen Einheit gestaltet?

- Begrüssungslied
- Anfangsritual mit Maskottchen (monatlich themenbezogen)
- Angeleitete Spiele nach Wochenprogramm und monatlichem Thema
- Abschlusslied

Der Austausch mit den Eltern ist wichtig. Nach Bedarf werden sie eingeladen, an einer Gruppenstunde teilzunehmen.